

Im Regionalen Wachstumskern (RWK) Luckenwalde im Landkreis Teltow-Fläming ist in enger Zusammenarbeit zwischen der Technischen Hochschule Wildau, der Fachhochschule Potsdam und der Stadt Luckenwalde eine lebendige Präsenzstelle der Brandenburger Hochschulen entstanden, die in den nächsten Jahren stufenweise ausgebaut wird.

Mit unserem Newsletter werden wir Sie regelmäßig auf dem Laufenden halten und über unsere aktuellen Angebote informieren.

Präsenzstelle Luckenwalde

Gewerbehof

Beelitzer Straße 24
14943 Luckenwalde

gewerbehof@th-wildau.de
+49 151 438 17 038
instagram: @gewerbehof

Ein gemeinsames Projekt von

Technische Hochschule Wildau

Hochschulring 1
15745 Wildau

www.th-wildau.de

und

Fachhochschule Potsdam

Kiepenheuerallee 5
14469 Potsdam

www.fh-potsdam.de

in Zusammenarbeit mit der

Stadt Luckenwalde

www.luckenwalde.de



Gefördert durch



NEWSLETTER

Präsenzstelle Luckenwalde

JAN/
FEB 21

Foto Alexander Rentsch für Innovation Hub 13

Meet the Team!

Der aktuellen Situation zum Trotz arbeiten wir als Team der Präsenzstelle Luckenwalde motiviert und voller Tatendrang auch weiterhin an spannenden Projekten, mit denen wir in 2021 kreative Impulse setzen und innovative Ideen entwickeln wollen. Neben der Installation neuer Multimedia-Geräte im Gewerbehof planen wir dynamische Formate, um die Präsenzstelle Luckenwalde auch digital für Sie erlebbar zu machen. Wer hinter dieser Arbeit und unserem Team steckt und sich hoffentlich schon bald wieder über Besucher:innen und einen angeregten Austausch freuen darf, stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe unseres Newsletters vor.

GEWERBEHOF
work<>test<>make



Markus Lahr

... ist mit der operativen Umsetzung des Projektes betraut und verantwortet den Aufbau des Makerspace im Gewerbehof. Er ist Ihr Ansprechpartner für die Initiierung neuer Projekte und Kooperationen zwischen der Präsenzstelle Luckenwalde, den Hochschulen und Schnittstelle zum Innovation Hub 13 ([LINK](#)) der TH Wildau sowie der BTU Cottbus-Senftenberg. Sowohl in seiner Promotion als auch im Makerspace beschäftigt ihn eine breite Palette von Zukunftsthemen und ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft. Hierbei spielen für ihn neue Technologien und Anwendungen in der additiven Fertigung, aber auch sozialwissenschaftliche Themen, besonders neue Ansätze partizipativer Methoden der Zukunftsforschung, eine wichtige Rolle.

Foto © TH Wildau



Foto © TH Wildau

Manuel Haberland

... ist unser Community Manager im Gewerbehof. Er öffnet die Tore für neue Kontakte und Vernetzungen und sorgt dafür, dass wir stets gut mit den Akteuren in und um Luckenwalde sowie den Präsenzstellen im Land Brandenburg im Austausch bleiben. Durch seine vormalige Beschäftigung bei der Luckenwalder Wirtschaftsförderung bringt Manuel Kontakte zu spannenden Netzwerkpartner:innen in die Arbeit mit ein. Außerdem ist er derjenige, dem Sie – hoffentlich bald wieder – jeden Tag vor Ort begegnen und mit dem Sie Ihre Pläne und Wünsche für die Nutzung des Coworkingspace besprechen können. Als ausgebildeter Sound Designer freut er sich besonders auf die Umsetzung unseres Plans, im Obergeschoss einen Raum für Audioproduktionen und Podcasts einzurichten.

Hardy Salka

... kümmert sich um gestalterische, technische und praktische Belange in der Präsenzstelle und ist Ihre helfende Hand, wenn es um die Umsetzung Ihrer Projekte geht. Bisher befasst er sich vorwiegend mit der räumlichen Konzeption und Gestaltung des Gewerbehofs mit dem Ziel, allen Besucher:innen eine angenehme Atmosphäre für ihre Projektarbeiten und den Plausch, in der Pause zwischendurch, zu ermöglichen. Als gelernter Grafiker, mit einigen Jahren Berufserfahrung, vorwiegend in der Werbung und Onlinespielentwicklung sowie als studierender Produktdesigner mit Schwerpunkt im Raum- und Ausstellungsdesign an der Fachhochschule Potsdam (Abschluss WiSe 2020/21), hilft er Ihnen gerne sowohl bei gestalterischen als auch konzeptionellen Fragen und steht Ihnen dabei mit Rat und Tat zur Seite.



Foto © FH Potsdam



Screenshot: instagram.com/gewerbehof

Julie Zwoch

... entwickelt Inhalte und Konzepte für die Präsenzstelle als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und der Region Luckenwalde. Dabei steht sie auch als Ansprechperson der FH Potsdam für die Koordinierung und Unterstützung von Projekten im Gewerbehof zur Verfügung. Mit einem Hintergrund in Kommunikationswissenschaften und Urbaner Zukunft verknüpft sie Theorie und Praxis, schöpft dabei aus einem großen Wissensschatz in strategischer Kommunikation und nachhaltiger Stadtentwicklung und hat viel Spaß daran, ganz unterschiedliche Formate zu entwickeln – aktuell für bürgerwissenschaftliche Vorhaben, aber auch für den hauseigenen Instagram-Account.

Foto © FH Potsdam



Leonard Higi

... betreut und entwickelt in der Präsenzstelle insbesondere Projekte im Themenfeld städtische Zukünfte und Stadtentwicklung. Dabei ist ihm die Einbeziehung unterschiedlicher Akteure und Perspektiven ein besonderes Anliegen – ob in der Zusammenarbeit mit dem Stadtplanungsamt, regionalen Kulturakteuren oder im Rahmen von Lehrveranstaltungen mit Studierenden. Mit einem Bachelor in Architektur und Stadtplanung und einem Master in Zukunftsforschung beschäftigt er sich als Mitarbeiter der FH Potsdam schwerpunktmäßig mit digitalen Stadtmodellen und -simulationen für Beteiligungsprozesse. Was das konkret bedeuten kann, zeigt das Projekt PaSyMo ([LINK](#)), das derzeit mitsamt interaktivem Modellierungstisch in unserem Showroom zu sehen ist und hoffentlich in naher Zukunft wieder von den Besucher:innen des Gewerbehofs live vor Ort getestet werden darf. Der Showroom als Möglichkeit des Austauschs und Dialogs zwischen Forschung und Öffentlichkeit ist ihm besonders wichtig, deshalb freut er sich schon darauf, dass wir den Showroom nach der Wiedereröffnung regelmäßig mit weiteren neuen und spannenden (Forschungs-)Projekten und Kooperationen bespielen können.

Foto © FH Potsdam



Die digitale Präsenzstelle



Wissenschaft erfahrbar zu machen, ist uns ein wichtiges Anliegen. Ein Beispiel hierfür ist unser Video-Format [auf einen Kaffee mit ...] ([LINK](#)), indem Forscher:innen Einblicke in ihre Forschungsarbeit geben und zufällige Fragen eines digitalen Glücksrads beantworten. In Zukunft werden in der Präsenzstelle die thematischen Schwerpunkte „Makerbewegung im ländlichen Raum“, „Beteiligung und Bürgerwissenschaft“ und „Zukunftsperspektiven Brandenburger Städte“ stärker in den Vordergrund rücken. Seien Sie auch gespannt auf die neuen digitalen Inhalte auf Instagram:

@gewerbehof